

Beschlussvorlage	Vorlage Nr.:	X/1565
	Verantwortlich:	Uwe Beck
	Geschäftszeichen:	20

Öffentliche Wasserversorgung der Stadt Rheinau; hier: Strukturgutachten

Beratungsfolge			
Gremium	Termin	Öff.-Status	Ergebnis
Gemeinderat	25.10.2023	öffentlich	Entscheidung

Beschlussantrag

Der Gemeinderat nimmt das Strukturgutachten zur öffentlichen Wasserversorgung zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung, auf Basis des Strukturgutachtens erforderliche Maßnahmen zur weiteren dauerhaften Sicherung der Trinkwasserversorgung zu erarbeiten.

Finanzielle Auswirkungen		Nein	x	Ja	noch nicht bezifferbar
Haushaltsmittel stehen bereit		Nein		Ja	Höhe:
Überplanmäßige/Außerplanmäßige Mittel erforderlich		Nein		Ja	Höhe:
Folgekosten		Nein		Ja	Höhe:

Ergänzende Erläuterungen zu den finanziellen Auswirkungen

Sachverhalt und Erläuterungen:

Die öffentliche Wasserversorgung in Rheinau sowie in den angrenzenden Ortschaften Muckenschopf der Stadt Lichtenau bzw. Leutesheim und Zierolshofen der Stadt Kehl wird durch den Zweckverband Gruppenwasserversorgung (GWV) Hanauerland, den Zweckverband GWV Korkerwald sowie durch den Betriebszweig Wasserversorgung des Eigenbetriebs Stadtwerke Rheinau sichergestellt.

Wasserversorgungssysteme sind komplexe Systeme, deren Aufbau, Unterhalt und Ausbau erhebliche Investitionen erfordern und dabei auf eine lange Nutzungsdauer ausgerichtet sein müssen. Aus diesem Grund ist es ratsam, die historisch gewachsene Wasserversorgungsstruktur unter Berücksichtigung der aktuellen und zukünftigen Anforderungen regelmäßig auf ihre Leistungsfähigkeit hin zu überprüfen und erforderlichenfalls anzupassen.

Mit dem Ziel

- ausreichende Wassermengen mit einwandfreier Qualität,
- höchste Versorgungssicherheit und
- einen optimalen Betrieb der Wasserversorgung

in dem genannten Versorgungsgebiet weiterhin sicherzustellen, haben sich die Stadt Rheinau sowie die Wasserzweckverbände gemeinsam entschlossen, ein sogenanntes Strukturgutachten für die öffentliche Wasserversorgung zu erstellen. Mit der Erarbeitung des Gutachtens wurde im Jahr 2022 das Ingenieurbüro Zink Ingenieure beauftragt.

Strukturgutachten werden im Rahmen der Förderrichtlinien Wasserwirtschaft gefördert. Zudem steigen die Chancen, bei künftigen Baumaßnahmen Fördermittel zu erhalten, wenn diese Maßnahmen aus einem Strukturgutachten resultieren.

Im Rahmen des Gutachtens wurden die bestehenden Strukturen der Wasserversorgung sowie der Ist-Zustand der Anlagen ermittelt und den zu erwartenden künftigen Anforderungen (Soll-Zustand) an die öffentliche Wasserversorgung gegenübergestellt. Hieraus wurden Prognosen für den Betrachtungszeitraum bis in das Zieljahr 2052 abgeleitet und Erkenntnisse für anstehende Investitionsmaßnahmen gewonnen. Diese werden dann Gegenstand künftiger Wirtschaftsplanungen im Bereich der Wasserzweckverbände sowie des Eigenbetriebs Stadtwerke sein.

Ein Vertreter des Ingenieurbüros wird in der Sitzung anwesend sein und das als Anlage beigefügte Strukturgutachten vorstellen.

Die Vertreter der Verbandsversammlungen der Wasserzweckverbände, insbesondere die Vertreter aus Lichtenau und Kehl, sind ebenfalls als Zuhörer zur Sitzung eingeladen, um die anstehende Befassung in den Verbandsversammlungen der beiden Zweckverbände zu vereinfachen.

Anlagen:

Strukturgutachten der öffentlichen Wasserversorgung
Übersichtskarte